

Kontakt

BALance Technology Consulting GmbH
Contrescarpe 33
28203 Bremen

Dr.-Ing. Reinhard Ahlers
P: +49 421 33 517 0
Mail: reinhard.ahlers@bal.eu

Projektdaten

Förderung: Bundesministerium für Bildung und
Forschung (BMBF)
Europäischer Sozialfonds (ESF)

Name: Maritimes Regionalnetzwerk für
Integratives Digitales Arbeiten
und Lernen

Akronym: MARIDAL

Laufzeit: 01.12.2017 – 30.11.2021

Projektpartner



Weitere Informationen erhalten Sie auf www.maridal.de.



Maritimes Regionalnetzwerk
für Integratives Digitales
Arbeiten und Lernen



MARIDAL – Maritimes Regionales Netzwerk für integratives Arbeiten und Lernen

Hintergrund

Die Digitalisierung im Hafen hat bereits frühzeitig in den 1970er Jahren bei der Abfertigung von Containern begonnen. Gegenwärtig ist die Automatisierung und Digitalisierung nicht nur weiter fortgeschritten, sondern ermöglicht die Vernetzung bislang getrennter Geschäftsbereiche. So verknüpfen IT-Systeme Datensätze zu Gerätezustand, zu Ladungsarten und Mengen, zu Terminen und Verkehrsträgern, um Ladungsbewegungen auf den Terminals und in den Häfen in wirtschaftlich und ökologisch intelligenter Weise in den Gesamtbetrieb automatisierter Anlagen und internationaler Lieferketten insgesamt einzufügen. Gleichzeitig wachsen mit der steigenden Transportkapazität der Schiffe die logistischen Anforderungen in der Bewältigung der sich immer stärker konzentrierenden Frachtmengen, die im Hafen zwischengelagert und von dort aus weiter transportiert werden müssen. Auf der Arbeitsprozessebene ist die Parallelität von Standardisierung und wachsenden Gestaltungsspielräumen durch die Digitalisierung zu beobachten. Auf der Ebene der Geschäftsprozesse werden neue Wertschöpfungsnetzwerke möglich. Der zunehmende Automatisierungsgrad in der Hafenlogistik, die gestiegene Bedeutung der warenbegleitenden Informationsströme sowie die Bewältigung wachsender Transportmengen führen zu neuen Kompetenzanforderungen der Beschäftigten. Übergreifende prozessorientierte Qualifikationen gewinnen ebenso an Bedeutung wie neue Formen der berufeübergreifenden Zusammenarbeit und der

teamübergreifenden Abstimmung. Das Verbundprojekt MARIDAL zielt auf die Verknüpfung von Lernen und Arbeiten zugunsten eines kontinuierlichen Kompetenzaufbaus in der maritimen Wirtschaft. Verbundpartner sind die BALance Technology Consulting GmbH, die Universität Bremen, Institut Technik und Bildung, die Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen GmbH, das BIBA – Bremer Institut für Produktion und Logistik GmbH, M.I.T e-Solutions GmbH und ma-co maritimes kompetenzzentrum GmbH sowie die betrieblichen Partner Logistik Service Agentur GmbH (LSA), Deutsche GVZ Gesellschaft mbH (DGG) und



Safebridge GmbH.

Ziele

Ziel von MARIDAL ist es, ein regionales, branchenbezogenes maritimes Transfernetzwerk zu etablieren, das Aktivitäten im Sinne eines „digitalen Lotsen“ in den Anwendungsfeldern „digitalisierte maritime Lieferkette“, „Smart Shipping“ und „digitaler Hafen“ anstößt.

Umsetzung

Da es nicht den „einen und richtigen“ Weg für mediengestütztes Lernen gibt, fokussiert der Verbund das Zusammenspiel von sich wandelnden Arbeitsaufgaben und Geschäftsmodellen und Digitalisierung in maritimen Arbeitswelten. Hierzu führt der Verbund Experteninterviews, eine Unternehmensbefragung, Workshops und eine Szenarioanalyse durch.

Erwartete Ergebnisse

Durch die Vernetzungs- und Transferstelle sowie durch die Initiierung und Moderation von Round Tables und Special Interest Groups unterstützt MARIDAL das gegenseitige voneinander Lernen zwischen Unternehmen und Akteuren der beruflichen Bildung. Durch „best practice“ Beispiele innovativer Weiterbildungsformate werden mittelständische Unternehmen in ihren Qualifizierungs- und Personalentwicklungsstrategien unterstützt.